

Name(n), Schule	Katja Mörseburg, Oskar-Gründler-Gymnasium Gebesee
Schulart	Gymnasium
Klassenstufe	9
Fächer (Sachfach/Fremdsprache)	Geschichte/Musik/Kunst/Englisch
Thema des Moduls	Die Weimarer Republik: Vergleichende Betrachtung der politischen, wirtschaftlichen, gesellschaftlichen und kulturellen Entwicklung in der Weimarer Republik und den USA in den 20er und 30er Jahren; The Roaring Twenties
zeitlicher Umfang	9, aufgeteilt in 6 Stunden Geschichte, 1 Stunde Musik, 1 Stunde Kunst, 1 Stunde fächerübergreifende Reflexion
Lernorte	Klassenraum Medienkabinett (Computerraum mit interaktiver Tafel)
Zielstellungen/Lehrplanbezüge in Bezug auf Sachfach/-fächer:	Der Schüler kann
Sachkompetenz	<ul style="list-style-type: none"> - die Verzahnung von Innen- und Außenpolitik der USA 1920 – 1933 erfassen und verstehen, - Parallelen und Unterschiede zu den Goldenen Zwanzigern in Deutschland erkennen, - zwischen Quelle und Darstellung unterscheiden, - typische Merkmale des Jazz; Blues und Swing erfassen und beschreiben, - Mode der 20er Jahre untersuchen und beschreiben, - fachspezifische Begriffe in Geschichte, Musik und Kunst anwenden, - soziokulturelles Wissen zur Geschichte, Politik und Kultur der USA einbeziehen,
Methodenkompetenz	<ul style="list-style-type: none"> - relevante Informationen sachgerecht auswählen, analysieren, vergleichen und bewerten, - Quellen und Darstellungen beschreiben und interpretieren, - adressatengerechte und mediengerechte Präsentationen erstellen, - eine Werbeseite zur Mode der 20er Jahre gestalten, - fachspezifische Methoden aus dem Fremdsprachenunterricht, z. B. Wortschließungstechniken, Umschreiben von Begriffen, Lesetechniken wie Skimming und Scanning, anwenden, - mit unterschiedlichen Textgattungen arbeiten und das Wörterbuch zur Erschließung unbekannter Lexik sachgerecht anwenden, -

Selbst- und Sozialkompetenz	<ul style="list-style-type: none"> - mit anderen in verschiedenen Sozialformen zusammenarbeiten, - dabei tolerant und eigenverantwortlich agieren, - mit Medien verantwortungsvoll umgehen, - die eigene Leistung sowie die anderer kritisch reflektieren.
-----------------------------	--

Schrittfolge

Stunde	Inhalt	Methodische Vorgehensweise/Sozialformen	Materialien/Medien
1.	The Roaring Twenties – An Introduction <ul style="list-style-type: none"> • wichtige Ereignisse in den 1920ern und deren Bedeutung • internationale Rolle der USA nach dem Ersten Weltkrieg • Begriff: Roaring Twenties • Bereiche der Roaring Twenties 	<ul style="list-style-type: none"> • Brainstorming • Mindmap/Clustering: "Roaring Twenties" • Vergleich: Entwicklung in Deutschland (HA) 	<ul style="list-style-type: none"> • Text: The Roaring Twenties • Wörterbuch
2.	Images of the American Society <ul style="list-style-type: none"> • Rolle der Trusts für die amerikanische Wirtschaft • Faktoren des wirtschaftlichen Aufstiegs • negative Auswirkungen des Wirtschaftsbooms • Realität des American Dream 	<ul style="list-style-type: none"> • Vgl. HA in Form eines Galerie-spaziergangs • Arbeit mit Karikaturen • Formulieren von Hypothesen • Placemat: Positive und negative Folgen des Wirtschaftsbooms • Arbeit mit Bildimpulsen (Collage) in PA 	<ul style="list-style-type: none"> • Karikaturen: "We can do it" "Business Trusts" • Collage: "Images of the American Society" • Wörterbuch
3.	Jazz, Blues and Swing <ul style="list-style-type: none"> • Merkmale • Bedeutung der Musik in den Goldenen Zwanzigern • bekannte Musiker 	<ul style="list-style-type: none"> • Lernen an Stationen • Erstellen eines Fact-Files zu einer Musikrichtung • Präsentation der Ergebnisse im Plenum 	<ul style="list-style-type: none"> • Texte: Jazz, Blues und Swing • Biographien bekannter Musiker • Wörterbuch • Collage: "Images of the American Society"
4.	Fashion in the 1920s <ul style="list-style-type: none"> • typische Merkmale der Frauen- und Männermode • gesellschaftlicher Wandel/neue Rolle der Frau • Bedeutung der Werbung 	<ul style="list-style-type: none"> • Bearbeitung der Texte in PA • Vergleich der Ergebnisse (Kugellager) • Gestalten einer Werbeseite zur Mode (HA) 	<ul style="list-style-type: none"> • Texte: "Women's fashion" "Men's fashion" • Fotografien • Wörterbuch

5.	<p>Economy, Prosperity, Poverty</p> <ul style="list-style-type: none"> wirtschaftlicher Aufschwung am Beispiel der Firma Ford Rolle der Autoindustrie als Wirtschaftsfaktor Übergang zur Massenproduktion 	<ul style="list-style-type: none"> Arbeit mit Statistiken und Fotos in Form einer GA um das "Ford-System" zu erläutern Erläuterung des Finanzkreislaufs in PA Sprachmittlung 	<ul style="list-style-type: none"> Text: "Economy, Prosperity and Poverty" Statistik: "Income" Fotografien: Ford Company Wörterbuch Text: "Technischer Fortschritt erhöht Mobilität"
6.	<p>The Cultural Civil War</p> <ul style="list-style-type: none"> Die Auswirkungen der Prohibition Rolle der Afro-Amerikaner in der Gesellschaft Der Ku-Klux-Klan Die Angst vor dem Kommunismus 	<ul style="list-style-type: none"> Textarbeit und Sicherung der Ergebnisse durch Kugellager 3´-Präsentation: The Cultural Civil War 	<ul style="list-style-type: none"> Text: "The Cultural Civil War" Wörterbuch
7.	<p>The Great Depression and the Wall Street Crash</p> <ul style="list-style-type: none"> Begriffe: Schwarzer Freitag, Depression und Kurssturz Zusammenhang zwischen Innen- und Außenpolitik am Beispiel der Wirtschaftskrise Finanzkreislauf Maßnahmen der Regierung Hoover 	<ul style="list-style-type: none"> Erstellung eines Schaubildes in Form von PA Präsentation der Arbeitsergebnisse in Form eines Galeriespazierganges 	<ul style="list-style-type: none"> Text: The Great Depression and the Wall Street Crash Zeitzeugeninterviews Fotografien Statistiken Wörterbuch
8.	<p>The Policy of the New Deal</p> <ul style="list-style-type: none"> Die Maßnahmen des New Deal Bewertung der Maßnahmen staatliche Regulierung vs. Marktwirtschaft 	<ul style="list-style-type: none"> Textarbeit Arbeit mit Karikaturen 	<ul style="list-style-type: none"> Text: "Roosevelt and the New Deal" Karikaturen Wörterbuch
9.	Reflexion and Feedback		<ul style="list-style-type: none"> Reflexionsbogen

verwendete Literatur

- Dominik Nagel/Marion Stange: Die USA - Quellen zur Geschichte und Politik; Tempora, Klett-Verlag; 2012.
- Anton Golecku: Geschichte der USA; Buchners Kolleg – Themen Geschichte; C C. Buchner; 2009.
- Rolf J. Kröger/Deanna Nebert/Barbara Nerlich/Thomas Söhrnsen: Exploring History 2 for Bilingual Classes; Westermann; 2009.
- Alan Todd: The Modern World – Oxford history for GCSE: Oxford University Press; 2001.
- Thomas Diester/Martin Wilcke: Geschichte und Geschehen – Geschichte der USA Oberstufe; Klett-Verlag; 2010.
- Ulrike Flach/Silke Lehmacher/Oliver Tauke/Annegret Weeke: Invitation to History Volume 2; Cornelsen-Verlag; 2011.

nützliche Internetadressen

Videosequenzen: You Tube

- Flappers – The Roaring Twenties
- To live in the 1920s
- The Roaring Twenties-Dance Craze
- The Jazz Age 1920

Informationen zu Jazz, Swing und Blues

- [https://www.google.de/search?q=jazz history](https://www.google.de/search?q=jazz+history)
- <https://www.google.de/search?q=jazz>
- [https://www.google.de/search?q=history of the blues](https://www.google.de/search?q=history+of+the+blues)
- <http://www.allaboutjazz.com/php/article.php?id=18724>

REFLEXION: THE ROARING TWENTIES

1. Kurzreflexion zum Modul

- fächerübergreifender Ansatz förderlich für Modulcharakter,
- Beachtung des Stundenplanes der Klasse notwendig, damit Schüler nicht an einem Tag in den Fächern Kunst, Musik und Geschichte bilingual unterrichtet werden, da sonst Gefahr der Überforderung
- Absprachen zwischen Kollegen sind erfolgt, zusätzliche Beratung zur Lexik und Bereitstellung von Tafelbildern durch FL Englisch
- Stundenumfang für Kunst und Musik muss um jeweils eine Stunde erhöht werden
- Möglichkeiten zur Differenzierung durch kooperative Lernformen und Themenvielfalt sowie unterschiedliche Aufgabenformate
- Mehrheit der Schüler fand Thematik interessant
- positives Feedback für Öffnung des Unterrichtes: z.B. Partnerarbeit, Kugellager oder Galeriespaziergang
- positive Rückmeldung, dass Wahlaufgaben zur Verfügung standen bzw. Stundenzusammenfassung für leistungsschwächere Schüler auch in Deutsch möglich waren
- Schüler für ihr Bemühen sich in Englisch auszudrücken stärker loben, auch wenn Aussagen sprachlich fehlerhaft sind
- zahlreiche Übungs- und Festigungsphasen in der Planung haben sich ausgezahlt, wenn auch in der Umsetzung teilweise zeitintensiv

2. Anregungen und Hinweise

- Vokabelliste für alle Schüler anfertigen, da für einige Fachtermini nur die Internetrecherche möglich ist, bei Vokabelliste können gegebenenfalls noch eigenständige Ergänzungen vorgenommen werden
- Leistungsstand der Schüler im Fach Englisch beim Fachlehrer erfragen, um Überforderung zu vermeiden bzw. um sinnvolle Zusammensetzungen für kooperative Lernformen zu finden
- Kürzung von Texten in Erwägung ziehen oder mehr Vokabelhilfen anbieten
- Eigenverantwortung der Schüler für Lernerfolg stärker berücksichtigen, z. B. Materialbeschaffung für die Aufgabe im Fach Kunst
- Arbeitsmaterialien für Schüler laminieren, um Kopierkosten zu reduzieren

3. Schlussfolgerungen für die weitere Arbeit

- Anfertigung einer Vokabelliste, um Sprachbarrieren abzubauen
- Texte bezüglich ihres Umfangs überprüfen und gegebenenfalls kürzen
- maximal 1 Stunde pro Tag bilingual, da sonst Überforderung einzelner Schüler, d. h. konkrete Absprachen zwischen Kollegen, z. B. durch Wochenplan etc. notwendig